

# Weihnachtsstraum voller Emotionen

**Bühnenshow:** Uwe Müllers Inszenierung in der Stadthalle Lübbecke gehört zum Fest der Liebe einfach dazu. Ein starkes Ensemble interpretierte Pop- und Rocksongs, die unter die Haut gingen, und die Zuschauer bedankten sich mit stehenden Ovationen

Von Imme Lohmeyer-Lorek

■ **Lübbecke.** Uwe Müller gelingt es noch immer, mit seinem Weihnachtsstraum die Lübbecke Stadthalle zu füllen. Die Bühnenshow rund um das Fest der Liebe gehört für viele Besucher schon fast wie der Tannenbaum zu Weihnachten dazu. So war es nicht verwunderlich, dass viele Zuschauer bereits bei vergangenen Konzerten dabei waren. Vor allem jüngere Besucher zieht der Mix aus traditionellen Weihnachtsliedern in modernem Gewand, aus Pop-songs und Geschichten rund ums Fest an. Wenn man bedenkt, dass das Ensemble aus hochkarätigen Musikern bereits zahlreiche Aufführungen hinter sich hatte, war die Darbietung in der Stadthalle, bei der die Musiker alles gaben, erstaunlich frisch.

Am stärksten war das Ensemble bei der Interpretation von Pop- und Rocksongs. „Have you ever loved a woman“, gesungen von Uwe Müller, „Woman in love“ (Hülsmann) oder der Klassiker „Killing me softly“ (Kölling) gingen unter die Haut. Das Damentrio, Susanna Hülsmann und Steffi Kölling mit glasklarem Sopran sowie Alexandra Rogosch mit ihrem souligen Alt, war unschlagbar. Was Stimmicherheit, Wandelbarkeit und das Transportieren von Emotionen anbe-



**Musik fürs Herz:** Das Damentrio Steffi Kölling, Susanna Hülsmann und Alexandra Rogosch überzeugte bei der Interpretation von Pop- und Rocksongs mit ihren großartigen Stimmen.

langte, waren die drei kaum zu überbieten. Da konnten die Männerstimmen eben nicht ganz mithalten.

Was die Interpretation von traditionellen Weihnachtsliedern mit religiösem Hintergrund anging, konnte man geteilter Meinung sein. Die „Stille Nacht“ aus dem 16. Jahrhundert war alles andere als still und büßte in Müllers Rockversion ihre ursprüngliche Innigkeit ein. „Es kommt ein

Schiff geladen“ war in seiner Dramatik und Wucht zunächst eine Überraschung, konnte sich aber als eine interessante neue Interpretation durchaus behaupten und gewann durch die Bläserriege (Fabian Rischmüller an der Posaune und Volker Hammer an der Trompete), vor allem die umwerfende Soloflöte (Frank Schoettl) an Spannung. Auch die Reggae-Version von „Es ist ein Ros“ ent-



**Vorgeschmack:** Alina Meinold als Elfe gab eine Kostprobe auf das Musical „Das Zauberschloss“.

sprungen“ bekam eine ganz eigene Note. Dietrich Bonhoeffers „Von guten Mächten“ in einer so süßlichen Interpretation gerecht zu werden, ist schwierig. Vor allem, wenn man den historischen Hintergrund mit einbezieht, dass Bonhoeffer diese Lied im KZ nicht lange vor seiner Hinrichtung geschrieben hat.

Die amerikanischen Weihnachtslieder zu interpretieren, fiel dem Ensemble leicht. Das

„Santa Claus Medley“ mit dem verträumten „Let it snow“ (Rogosch) machte Spaß, vor allem mit Stephan Birkemeyer (brillant an diversen Gitarren) mit roter Mütze, sowie auch der schön kitschige Eingangssong „Happy Christmas“.

Atmosphärisch steigerte sich die Stimmung gegen Schluss, was natürlich dem unvergleichlichen Titanic-Song „My heart will go on“ in toller Interpretation von Kölling oder „True Colours“ (Hülsmann) zu verdanken war. Geschichten rund um Weihnachten, von Stress und Enttäuschung am Heiligen Abend, von der bitteren Realität in Bethlehem und von humorvollem Geschenke-Ver-tauschen, wieder brillant und mit viel Witz von Horst Halstenberg (auch am Bass) vorgetragen, rundeten das Bühnenprogramm ab.

Weiterhin zu hören waren Michael Wagener am Schlagzeug, Stephan Winkelhake am Keyboard und Alexander Müller an der Gitarre und am Schlagzeug. Eine kleine Kostprobe aus dem Musical „Das Zauberschloss“, das im Mai aufgeführt wird, gaben Alina Meinold als Elfe und Alwin Barg als Prinz. Stehende Ovationen am Ende des Konzerts sowie begeisterter Zwischenapplaus bezeugten: Auch der Weihnachtsstraum 2016 war ein voller Publikumserfolg.

## TERMIN-KALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter [www.erwin-event.de](http://www.erwin-event.de)

### Preußisch Oldendorf

**St.-Ulricus-Kirche,** Sa 9.00 bis 16.00, So 9.00 bis 16.00, An der Kirche, Börninghausen.

**Museums-Eisenbahn,** Nikolausfahrten, Sa 11.00, Sa 13.00, Bahnhof Pr. Oldendorf.

**Club 77,** Mo 10.00, Dorfgemeinschaftshaus Getmold, Alte Schule.

**Delphin-Apotheke,** Sa 9.00 bis 9.00, So 9.00 bis 9.00, Mo 9.00 bis 9.00, Bremer Straße 37b, Bohmte, Tel. (05471) 9 55 30.

**Markt-Apotheke,** So 9.00 bis Mo 9.00, Markt-Str. 3, Preußisch Oldendorf, Tel. (05742) 70 12 38.

**Ärztlicher Notdienst,** Sa, So, Mo, bundesweit Tel. 116 117.

## Skat und Knobeln im alten Backhaus

■ **Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen (nw).** Der traditionelle Skat- und Knobelabend im alten Backhaus der Nachbarschaftsgemeinschaft Heddinghauser Kern findet am Mittwoch, 28. Dezember, um 19.30 Uhr statt. Jeder, der Spaß am Spielen hat, ist eingeladen. Den Gewinnern winken viele wertvolle Sachpreise und für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die „Kernianer“ freuen sich auf den Besuch von vielen Spielern.

## Winterwanderung mit Tradition

■ **Pr. Oldendorf (nw).** Die schon zur Tradition gewordene Winterwanderung der Pr. Oldendorfer SPD-Zentrum findet am Freitag, 30. Dezember, statt. Start und Ziel ist der Parkplatz „des griechischen Restaurants „El Greco“ in der Blumenstraße. Um 14.30 Uhr geht's los. Unterwegs werden die Wanderer und Spaziergänger mit Getränken versorgt. Die Wanderung dauert etwa zwei Stunden und führt durch das Wiehengebirge. Um 17 Uhr treffen sich dann alle, auch die, die nicht mitwandern möchten, beim Griechen zum gemeinsamen Essen. Anmeldung bis Donnerstag bei Waldi Dücker, Tel. (05742) 44 00.

## Maskierter mit Messer überfällt Nagelstudio

**An der Bahnhofstraße:** Unbekannter bedroht Kundin (64) und fordert von Geschäftsinhaberin (32) Herausgabe des Geldes. Er verschwindet mit der Beute in die Dunkelheit. Zeugen dringend gesucht

■ **Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen (nw).** Ein verummter und mit einem Messer bewaffneter Mann hat am Donnerstagabend ein Nagelstudio in Bad Holzhausen überfallen und dabei das Geld aus der Kasse erbeutet. Die 32-jährige Inhaberin des Geschäftes an der Bahnhofstraße sowie zwei Kundinnen blieben unverletzt. Der Räuber entkam mit seiner Beute zu Fuß.

Die 32-Jährige kümmerte sich gerade um eine 64-jährige Kundin und deren Tochter, als der Unbekannte gegen 21.20 Uhr mit einem etwa 30

Zentimeter langen Messer in der Hand das Geschäft betrat. Sein Gesicht hatte der Mann mit einem Schal und einer schwarzen Strickmütze derart verummt, dass nur ein Sehschlitz zu erkennen war.

Der etwa 1,85 Meter große und muskulös wirkende Mann hielt der 64-jährigen Frau das Messer direkt über den Kopf und forderte in gebrochenem Deutsch die Herausgabe des Geldes. Derart bedroht, wagte die Kundin sich nicht umzuschauen. Die Geschäftsinhaberin begab sich daraufhin zur Kasse und öffnete sie. Der



**Tatort Bahnhofstraße:** Ein Nagelstudio in Bad Holzhausen wurde Donnerstagabend überfallen.

FOTO: TYLER LARKIN

Räuber folgte ihr, griff sich die Geldscheine und verließ die Räume. Zwar wandte der sich nach Westen, da aber neben dem Geschäft ein schmaler Fußweg verläuft, ist die weitere Fluchttrichtung des Täubers unbekannt.

Der Flüchtige trug eine khaki-grüne Jacke und eine braune Stoffhose. Er sprach mit osteuropäischen Akzent. Allerdings ist unklar, ob der Mann damit möglicherweise eine falsche Herkunft vortäuschen wollte. Die Polizei bittet Zeugen, denen eine solche Person vor oder nach dem

Überfall in Bad Holzhausen aufgefallen ist, sich unter (0571) 88660 zu melden. Einen Zusammenhang mit dem Überfall auf die „Genuss Company“ in der Scharnstraße in Lübbecke am Mittwochabend (die NW berichtete) sieht die Polizei gegenwärtig nicht. Sowohl die Vorgehensweise der Täter als auch deren Beschreibungen weisen aktuell keine prägnanten Übereinstimmungen auf. Hinweise auf den Mann, der um kurz nach 18 Uhr den Geschäftsinhaber mit einer Pistole bedrohte, sind bisher nicht eingegangen.

Anzeige

# NW-Adventskalender 2016

Rätseln Sie 24x mit, es gibt heute einen **600,- € - Gutschein** zu gewinnen!

Präsentiert von  
**Christinen**



Einfach die Frage richtig beantworten, die passende Gewinn-Hotline anrufen oder rätseln Sie online unter [nw-adventskalender.de](http://nw-adventskalender.de)

## Rätselfrage 24 Samstag, 24.12.2016

Warum kommt zu Weihnachten das Christkind?

- a** Martin Luther führte im 16. Jahrhundert das Christkind ein
- b** Das Christkind ist eine Erfindung Walt Disneys
- c** Das Christkind ist eine Erfindung des Fernsehens

0 13 78/40 55-27\*

0 13 78/40 55-28\*

0 13 78/40 55-29\*

Gewinnen Sie heute den Einkaufsgutschein von:

**Lucky Bike.de GmbH**  
Sunderweg 1, 33649 Bielefeld  
Tel. (05 21) 32 96 10 50  
[www.lucky-bike.de](http://www.lucky-bike.de)



Alle Gewinner werden telefonisch benachrichtigt und auf [nw-adventskalender.de](http://nw-adventskalender.de) veröffentlicht. Mitarbeiter des Verlages Neue Westfälische GmbH & Co. KG und ihre Angehörigen dürfen nicht teilnehmen. Bei mehreren richtigen Antworten entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. \* 0,00 – 23.59 Uhr, ein Anruf kostet 50 Cent aus dem Festnetz der Dt. Telekom; ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunknetz.